

Reflect.UP – Ergebnisse

Wintersemester 2016/17

Inhalt

| | |
|---|----|
| Semesterbeginn | 2 |
| Vorbereitung auf das Studium | 3 |
| Zeitmanagement..... | 3 |
| Vorhaben für das Semester | 3 |
| Bewertung der Einführungswoche | 4 |
| Erwartungen an das Studium..... | 4 |
| Bereitschaft zur Beantwortung der Fragen..... | 4 |
| Handlungswissen | 4 |
| Professionswissen | 6 |
| Selbstregulative Fähigkeiten..... | 8 |
| Motivationale Orientierung..... | 9 |
| Überzeugungen & Werthaltungen | 10 |
| UP-Interne-Fragen | 10 |
| Hilfreiche Kritik | 11 |

Semesterbeginn

➤ Erhöhtes Informationslevel zum Semesterbeginn

Im WS 16/17 haben sich 85,53 % der Erstsemesterstudierenden bereits vor Semesterbeginn informiert, wann die Einführungsveranstaltung(en) ihres Faches/ihrer Fächer stattfinden. Im WS 15/16 waren es 80,6 %.

86,84 % der Studierenden haben auch schon einen Blick ins Vorlesungsverzeichnis geworfen, ein Jahr zuvor gaben 77 % dies an.

Alle Studierenden, die die Frage, ob sie wissen, woher sie eine Studienbescheinigung bekommen, beantworteten, bejahten dies (82,86 %; im Vorjahr gaben 7,69 % an, dass sie es nicht wissen)

Frage: Hast du schon einen Blick ins Vorlesungsverzeichnis geworfen?

| | WS15/16 | WS16/17 |
|---|-------------|--------------|
| Ja klar! Mein Stundenplan steht! | 154 (77 %) | 66 (86,84 %) |
| Nein, dazu hatte ich bisher keine Gelegenheit | 15 (7,5 %) | 1 (1,32 %) |
| Ja, aber ich habe das Seminarangebot nur überflogen | 31 (15,5 %) | 9 (11,84 %) |
| Keine Antwort | 1 | 0 |
| N | 201 | 76 |

Frage: Hast du dich schon informiert, wann die Einführungsveranstaltung(en) deines Faches/deiner Fächer stattfinden?

| | WS15/16 | WS16/17 |
|--|---------------|--------------|
| Ja, ich kann es kaum erwarten Einführungsveranstaltungen! | 162 (80,60 %) | 65 (85,53 %) |
| Nein, aber ich habe gesehen, dass hier in der App alles steht, was wichtig ist | 22 (10,95 %) | 8 (10,53 %) |
| Keine Antwort | 1 | 0 |
| N | 222 | 76 |

Frage: Wusstest du, dass es eine Belegungsfrist für die Veranstaltungen gibt?

| | WS15/16 | WS16/17 |
|---|--------------|--------------|
| Nein, davon höre ich das erste Mal etwas | 3 (3,1 %) | 1 (2,22 %) |
| Ja, das weiß ich. Steht ja auch bei PULS | 86 (88,67 %) | 36 (80,00 %) |
| Ich habe davon gehört, aber ich muss mich nochmal erkundigen, wie die Frist ist | 7 (7,22 %) | 3 (6,67 %) |
| Keine Antwort | 1 | 5 |
| N | 97 | 45 |

Frage: Weißt du, wo die Inhalte und der Aufbau von Studiengängen dargestellt sind?

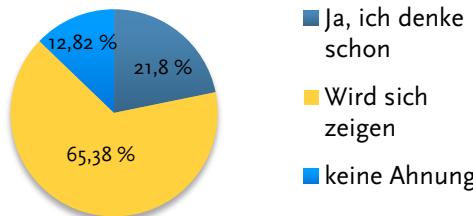
| | WS16/17 |
|----------------------------------|--------------|
| In der jeweiligen Studienordnung | 15 (83,33 %) |
| Im jeweiligen Modulkatalog | 3 (16,67 %) |
| Da muss ich nochmal googeln | 0 |
| Keine Antwort | 0 |
| N | 18 |

Vorbereitung auf das Studium

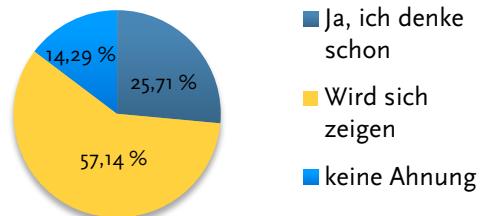
- Lediglich ca. 12/14% fühlen sich gut vorbereitet!

Frage: Fühlst du dich durch die Schule (bzw. durch das, was du vor dem Studium an der UP gemacht hast) gut auf dein Studium vorbereitet?

WS 15/16



WS 16/17

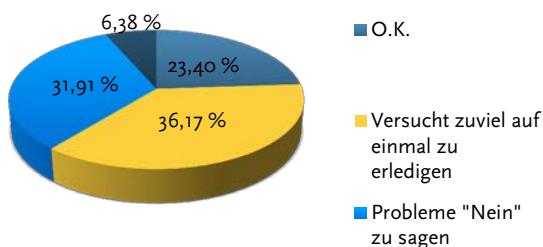


Zeitmanagement

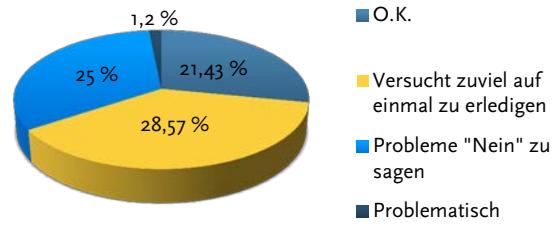
- Zwei Drittel der Studierenden haben Probleme mit dem Zeitmanagement

Frage: Stimmt Dein Zeitmanagement?

Zeitmanagement WS 15/16



Zeitmanagement WS 16/17



Vorhaben für das Semester

Sowohl im WS 15/16 als auch im WS 16/17 sehr leistungsorientierte Antworten (u.a. mit konkreten Zeitfenstern: „Immer alle Skripte bis zum Wochenende bearbeitet haben“ und bereits konkreten Strukturierungsvorhaben: „...mit produktiven Übersichten lernen, Glossar anlegen...“). Doch auch reflexive Überlegungen werden laut („...mir selber mehr Zeit lassen“).

Die „Noten-Schmerzgrenze“ liegt immer noch bei „maximal 2,7“.

Ebenso oft wie im Vorjahr werden die Vorhaben neue Kontakte zu knüpfen, den Einstieg zu meistern, zu allen Vorlesungen zu gehen, die Prüfungen zu bestehen, Zeitmanagement, Motivation (letztere nicht ganz so häufig wie im Vorjahr) erwähnt.

Hinzu kommt das selbstverbessernde Vorhaben „gesünder [zu] leben, Muskeln auf[zu]bauen“.

Neu ab WS 16/17 wurden Fragen zur Bewertung der Einführungswoche gestellt:

Bewertung der Einführungswoche

Größtenteils wurde die Einführungswoche *positiv* aufgenommen. Betont wurde die gute Strukturierung des Angebots, welches viele „wertvolle Infos“ lieferte und von Beginn an den Kontakt zur Hochschule (vertreten durch den/die Tutor/Tutorin) herstellt.

Negatives Feedback erhielten wir dahingehend, dass einige Studierenden mit der großen Menge an Input teilweise überfordert waren. Andere StudentInnen hingegen beklagten die manchmal zu lange ausfallenden Pausen zwischen den Veranstaltungen und Wiederholungen des Inhalts.

Auch für andere Fachbereiche werden intensivere Einführungsveranstaltungen gewünscht (explizit genannt: Anglistik/Amerikanistik, Linguistik (bei letzterer schildern Studierende sehr negative Erfahrungen bezüglich der Einführungsveranstaltungen)).

Erwartungen an das Studium

Die genannten Erwartungen an das Studium sind durchaus gemischt. Von „keine“ bis „hohe“ Ansprüche ist alles vertreten. Gehäuft wurden die „persönliche Weiterentwicklung“, der Wunsch nach Kompetenzerwerb und die Knüpfung neuer Kontakte herausgestellt.

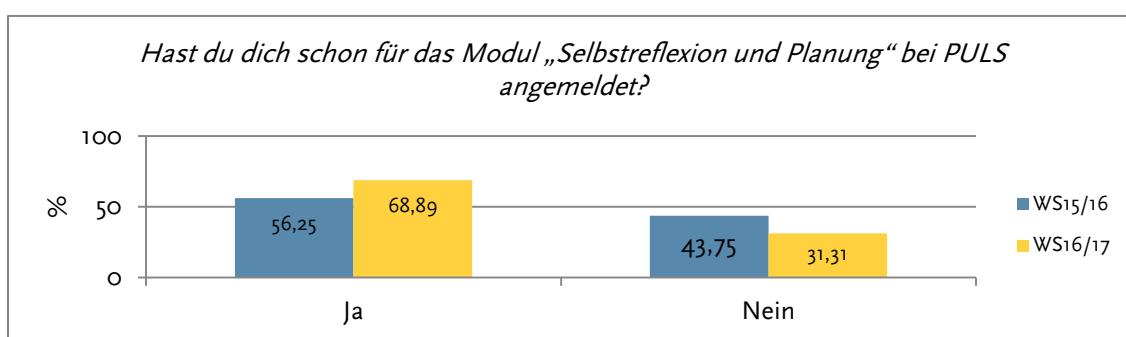
Bereitschaft zur Beantwortung der Fragen

Zum Ende des Semesters nahm, wie im Vorjahr, die Beteiligung an der Fragenbeantwortung ab.

Handlungswissen

Frage: Hast du dich schon für das Modul „Selbstreflexion und Planung“ bei PULS angemeldet?

| | WS15/16 | WS16/17 |
|---|--------------|--------------|
| Ja, habe ich. Sowohl für das Teilmodul I als auch für das Teilmodul II | 54 (56,25 %) | 31 (68,89 %) |
| Nein, ich konnte es bei PULS nirgends finden | 0 | 4 (8,89 %) |
| Nein, aber ich weiß, dass es bei PULS unter „Akademische Grundkompetenzen“ aufgeführt ist | 42 (43,75 %) | 10 (22,22 %) |
| Keine Antwort | 1 | 0 |
| N | 97 | 45 |



Frage: Weißt du, woher du eine Studienbescheinigung bekommst?

| | WS15/16 | WS16/17 |
|--|--------------|--------------|
| Nee, keine Ahnung | 6 (7,69 %) | 0 |
| Die kann man sich über PULS ausdrucken | 71 (91,02 %) | 29 (82,86 %) |
| Prüfungsamt? | 1 (1,28 %) | 0 |
| Keine Antwort | 0 | 6 |
| N | 78 | 35 |

Frage: Kennst Du dich mit dem PULS-System aus?

| | WS15/16 | WS16/17 |
|---|--------------|--------------|
| Ja, ich weiß bspw. dass ich mit einer Tan-Nr. alle Veranstaltungen belegen kann | 11 (17,74 %) | 5 (17,86 %) |
| Ja, ich habe auch andere Funktionen wie den Stundenplaner genutzt oder meine Studienbescheinigung ausgedruckt | 42 (67,74 %) | 18 (64,29 %) |
| Nein, außer mich für meine Kurse anzumelden, habe ich nicht nichts weiter gemacht | 6 (9,67 %) | 0 |
| Keine Antwort | 1 | 5 |
| N | 60 | 28 |

Frage: Kennst Du die Anmeldefristen für Deine Lehrveranstaltungen?

| | WS15/16 | WS16/17 |
|------------------------------|--------------|--------------|
| Ja, der 10.11. ist doch klar | 48 (94,11 %) | 18 (78,26 %) |
| Wie, Anmeldefristen? | 3 (5,88 %) | 1 (4,35 %) |
| Keine Antwort | 0 | 4 |
| N | 52 | 23 |

Frage: Wie suchst du nach Literatur?

| | WS15/16 | WS16/17 |
|---|-----------|-------------|
| In der UB | 1 (14,3%) | 3 (21,43 %) |
| Ich google erstmal | 4 (57,1%) | 5 (35,71 %) |
| Ich schaue in Onlinekatalogen nach passenden Artikeln | 1 (14,3%) | 5 (35,71 %) |
| Ich informiere mich auf anderem Wege | 1 (14,3%) | 1 (7,14 %) |
| Keine Antwort | 0 | 0 |
| N | 7 | 14 |

Frage: Weißt du was zu tun ist, wenn du zu einer Prüfung krank wirst?

| | WS16/17 |
|-----------------------|--------------|
| Keine Ahnung | 2 (11,76 %) |
| Ja, ich weiß Bescheid | 14 (82,35 %) |
| Keine Antwort | 1 |
| N | 17 |

Frage: Hast du gewusst, dass man sich für Prüfungen extra bei PULS anmelden muss?

| | WS16/17 |
|---|--------------|
| Was? Nein, davon höre ich heute zum ersten Mal | 2 (11,11 %) |
| Ja, darauf wurden wir schon in den Veranstaltungen hingewiesen | 15 (83,33 %) |
| Nein, ich habe noch nichts davon gewusst, aber ich werde mich gleich erkundigen | 1 (5,56 %) |
| Keine Antwort | 0 |
| N | 18 |

Frage: An wen würdest du dich wenden, wenn etwas bei der Prüfungsanmeldung nicht klappt? (N=18)
Unsicherheit herrscht darüber, was zu tun ist, wenn es Schwierigkeiten bei der Prüfungsanmeldung gibt.

Frage: Wie bereitest du dich auf Prüfungen vor?

Zur Prüfungsvorbereitung werden vielfältige Strategien genutzt:

WS15/16

- Zusammenfassungen schreiben
- Texte mehrfach lesen
- Literaturempfehlungen durcharbeiten
- Lernen in Lerngruppen

WS16/17

- „Ich lerne zuhause oder in einer Lerngruppe mehrmals die Woche für 3 bis 6 Stunden.“
- Lernen, lernen, lernen und Übungen machen.
- Lernplan erstellen
- Auswendig lernen
- Karteikarten schreiben
- Mit anderen darüber reden
- Texte lesen
- Vorlesungsfolien durchgehen
- Bücher zur Hand nehmen
- Übersicht verschaffen

Frage: Wenn du in einem Thema nicht weiter kommst, was machst du dann? (neu ab WS16/17)

- Googeln + Internetrecherche (Top-Antwort)
- Rat suchen bei:
 - Kommilitonen oder Tutoren
 - Dozenten
- Aufgeben
- Prokastinieren
- Eine Pause einlegen und dann die Notizen aus VL und Seminar durchschauen
- Lesen
- Extern Recherchieren
- Mit Disziplin weiterarbeiten, eventuell neue Quellen suchen.

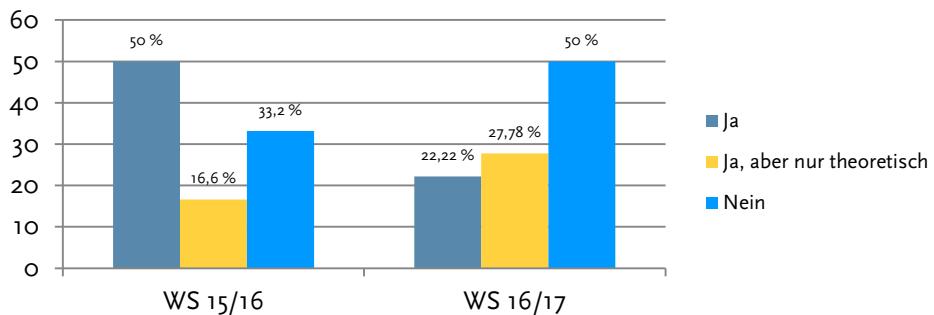
Professionswissen

➤ Der Großteil der Studierenden sieht sich nicht im Stande eine wiss. Arbeit zu schreiben.

Frage: Fühlst du dich in der Lage eine wiss. Arbeit (bspw. Essay) zu schreiben?

Im Vergleich zum WS15/16 fühlen sich die Studierenden im WS16/17 am Ende des ersten Semesters weniger in der Lage eine erste kleine wissenschaftliche Arbeit zu verfassen.

Fühlst du dich in der Lage eine wissenschaftliche Arbeit zu schreiben?



Frage: Warst du schon mal in der UB?

| | WS15/16 | WS16/17 |
|--|------------|-------------|
| Nee, war bisher nicht nötig | 1 (14,3 %) | 3 (21,43 %) |
| Ja, in der Orientierungswoche am Anfang, sonst nicht | 3 (42,8 %) | 1 (7,14 %) |
| Ich bin ständig dort | 3 (42,8 %) | 9 (64,29 %) |
| Keine Antwort | 0 | 0 |
| N | 7 | 14 |

Frage: Musstest Du schon einmal in die BAMA-O schauen?

| | WS16/17 |
|--|-------------|
| Ja, ich habe in den Einführungstutorien davon gehört | 8 (47,06 %) |
| Ja, denn die Freischussregelung §13 ist mein ständiger Begleiter | 3 (17,65 %) |
| BAMA-O, kann man das essen? | 2 (11,76 %) |
| Keine Antwort | 4 |
| N | 17 |

Frage: Kannst du drei wichtige Datenbanken zur Recherche von Fachliteratur nennen?

Nur knapp ein Viertel der Studierenden kann mindestens drei wichtige Datenbanken zur Literaturrecherche nennen.

| | WS16/17* |
|--|-------------|
| Ja klar | 4 (23,53 %) |
| Da müsste ich erstmal drüber nachdenken... | 4 (23,53 %) |
| Auf Anhieb nicht, nein | 7 (41,18 %) |
| Keine Antwort | 2 |
| N | 17 |

*Im WS15/16 als offene Frage gestellt: *Kannst du drei wichtige Datenbanken zur Recherche von Fachliteratur nennen?*

 **keine Nennung möglich (n=8)**

 **Internet (n=8)**

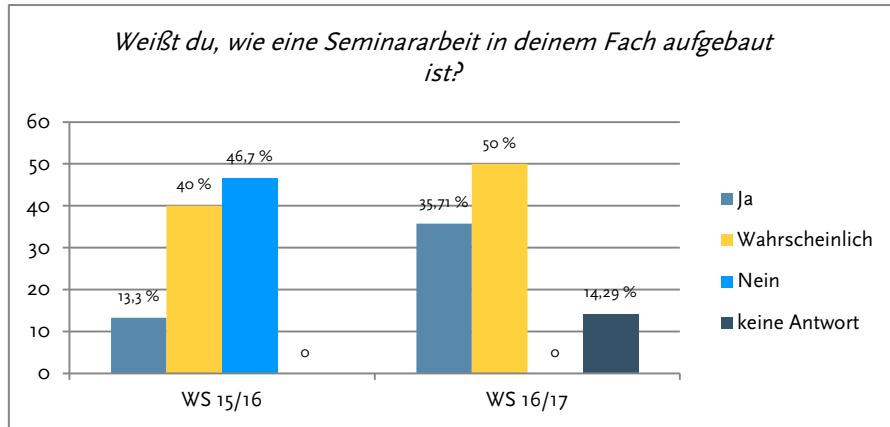
Google scholar
Web of Science
Ebsco
JSTOR
Pubmed
Gale

 **Bibliothek (n=9)**

IKMZ
OPAC
Semesterapparat
Handapparat
Zeitschriften

Frage: Weißt du wie eine Standardarbeit in deinem Fach aufgebaut ist?

Die Studierenden geben mehrheitlich an, zu wissen, wie eine Standardarbeit in ihrem Studienfach aufgebaut ist.

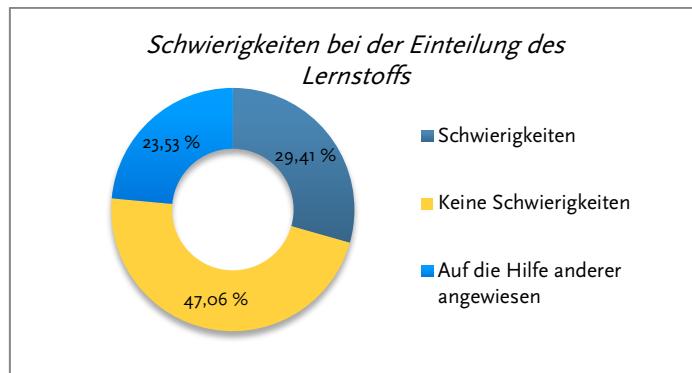


Selbstregulative Fähigkeiten

- Knapp 50% der Studierenden haben Schwierigkeiten bei der Modulorganisation

Frage: Bist du in der Lage, dir die Themen eines Moduls gut einzuteilen?

Die Einteilung des Lernstoffs eines Moduls bereitet oft Schwierigkeiten (*Blautöne*). Lediglich 47,6 % geben an, damit keine Probleme zu haben. Immerhin 23,53 % der Studierenden, denen es schwer fiel, konnten jedoch auf die Hilfe von anderen zurückgreifen und schafften es so, sich besser zu organisieren.



Frage: Wo kannst du am besten Lernen?

Alleine zu Hause zu lernen wird – wie im Vorjahr – dem Lernen in gemeinsamen Lerngruppen vorgezogen.

Frage: Ist Prüfungsangst ein Thema für dich?

Prüfungsangst ist weit verbreitet. Für mehr als die Hälfte der Studierenden ist Prüfungsangst „normal“; lediglich 5,88 % sind nicht von Prüfungsangst betroffen.

Frage: Fehlst dir etwas, um dich auf die nächste Prüfung vorzubereiten? Wenn ja, was?

Auch bei der Frage, was fehlt, um sich auf die nächste Prüfung vorzubereiten, steht eindeutig das Zeitmanagement im Vordergrund.

Frage: Wie belohnst du dich für das Erreichen kleinerer Teilziele? (neu ab WS16/17)

- Gar nicht
- Hobbies (Freizeit, Zeit mit der Familie verbringen, Buch lesen, Serie schauen etc.)
- Etwas ganz anderes machen (z.B. Kuchen backen)
- Shopping¹
- Genussmittel (Unmengen an Schokolade; Tee)

Frage: Was möchtest du im nächsten Semester anders machen?

Aus den gegebenen Antworten kann extrahiert werden, dass das eigene Zeitmanagement kritisch reflektiert wurde und für das neue Semester optimierbar scheint – sei es in Bezug auf die Präsenz in einzelnen Vorlesungen und deren Nachbereitung als auch bezüglich des privaten Engagement außerhalb der Universität.

Frage: Wie verbringst du deine Freizeit?

Während im Vorjahr noch 27,66 % der Befragten angaben, dass sie neben dem Studium keine Freizeit mehr haben, fällt die Zahl im WS 16/17 auf 14,29 %.

Frage: Mit wem gehst Du an der Uni essen?

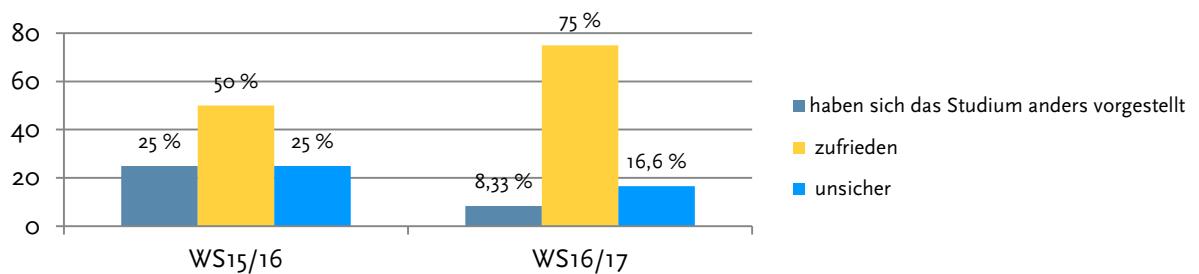
Deutlich mehr als die Hälfte der Studierenden geht in Gemeinschaft zum Mittagessen.

| | WS15/16 | WS16/17 |
|-------------------------------------|--------------|--------------|
| Ich gehe mit meinen KommilitonInnen | 24 (68,57 %) | 22 (59,64 %) |
| Ich gehe alleine | 5 (14,28 %) | 6 (16,22 %) |
| Ich esse nicht und lerne nur | 5 (14,28 %) | 5 (13,51 %) |
| Keine Antwort | 1 | 4 |
| N | 35 | 37 |

Motivationale Orientierung

➤ Zufriedenheit steigt 2016/17 auf 75%

Fühlst du dich in deinem Studium wohl?



Gaben im WS15/16 noch 13,4% der erreichten Studierenden an, dass sie mit dem Gedanken spielen ihr Studium abzubrechen, so wurde diese Option von keinem/keiner StudentIn im Folgejahr ausgewählt. Mit der eigenen Fächerkombination zufrieden sind sowohl im WS15/16 und im WS16/17 ca. dreiviertel der Studierenden.

¹ Einzelne Aufführung, da oft genannt.

Frage: Was gefällt dir an deinem Studium? Bzw. was gefällt dir nicht? (neu ab WS16/17)

Als positiv werden die Studieninhalte, die angebotenen Praktika-Möglichkeiten und „der Uni-Betrieb mit allem darum und dran“ wahrgenommen. Weiterhin wird die Kompetenz und Hilfsbereitschaft der Dozierenden hervorgehoben.

Negative Stimme hingegen beklagen „zu wenig Diskussionen“ und „(oft) einseitige Diskussionen“. Schwierigkeiten bereiten einerseits die vielen und umfangreichen Texte und andererseits dass zu wenig Zeit bleibt, ein interessantes Thema weiter zu vertiefen.

Frage: Wieso hast du dich entschieden genau dieses Fach zu studieren?

WS15/16

- Oft Vorwissen aus der Ausbildung vorhanden
- Arbeitsmarktbedingungen und monetäre Interessen
- Persönliches Interesse
- UP als Standort interessant
- NC-Freiheit bzw. „Es gab nichts anderes zu dem ich zugelassen worden bin“

WS16/17

- Oft Vorwissen aus der Ausbildung vorhanden
- Arbeitsmarktbedingungen und monetäre Interessen
- Persönliches Interesse
- UP als Standort (der entsprechende Studiengang wird nur hier angeboten)
- Bereits konkrete Fortführungspläne bzgl. beruflicher Laufbahn

Überzeugungen & Werthaltungen

Frage: Hast du die Texte zu deinen Seminaren und Vorlesungen gelesen?

| | WS15/16 | WS16/17 |
|---|---------|-------------|
| Ja, natürlich | 6 (60%) | 5 (50,00 %) |
| Ab und zu | 3 (30%) | 2 (20,00 %) |
| Nicht wirklich. Das waren zu viele Texte mit zu vielen Seiten | 1 (10%) | 3 (30,00 %) |
| Keine Antwort | 0 | 0 |
| N | 10 | 10 |

Frage: Kannst du richtig zitieren?

| | WS16/17 |
|-------------------------------------|-------------|
| Das macht Citavi für mich | 2 (14,29 %) |
| Ich denke schon | 9 (64,29 %) |
| Ich versuch's | 3 (21,43 %) |
| Naja, ist ganz schön kompliziert... | 0 |
| Keine Antwort | 0 |
| N | 14 |

UP-Interne-Fragen

Die meisten Studierenden sind (auch nach dem ersten Semester an der Universität) mit universitätsinternen Einrichtungen noch wenig vertraut. Der Cloud-Speicher Box.UP ist den StudienanfängerInnen bspw. größtenteils unbekannt.

Ausnahmen bilden die relevanten Tools und Institutionen, auf welche in den Einführungskursen hingewiesen wurde.

Hilfreiche Kritik

- Schwierigkeiten bei Seminar- und Prüfungsanmeldungen im Potsdamer Universitätslehr- und Studienorganisationsportal (PULS)
- positives Feedback zur Einführungswoche
(gute Strukturierung, viele „wertvolle Infos“, von Beginn an in Kontakt)
- intensivere Einführungsveranstaltungen auch für andere Fachbereiche gewünscht
- „zu wenig Diskussionen“ und „(oft) einseitige Diskussionen“ in Lehrveranstaltungen
- zu vielen und umfangreiche Texte
- zu wenig Zeit zur Vertiefung von Themen